

UMWELTPOLITIK UND GRUNDSATZERKLÄRUNG DER RAIFFEISEN-LANDESBANK TIROL AG

Nachhaltigkeit ist durch die genossenschaftliche Idee und die regionale Ausrichtung schon seit der Gründung vor 135 Jahren ein zentraler Wert von Raiffeisen. Das europäische Ziel der Klimaneutralität bis 2050 bestätigt diesen eingeschlagenen Weg. Die Raiffeisen-Landesbank Tirol unterstützt aus Überzeugung den im EU-Green Deal geforderten Umbau der Wirtschaft zu einer nachhaltigen Ökonomie. Wir wollen den anstehenden Paradigmenwechsel verantwortlich mitgestalten und orientieren uns an den Zielen und Vorgaben auf europäischer, nationaler und regionaler Ebene. Die Einhaltung der umweltrelevanten Gesetze stellt für uns eine Selbstverständlichkeit/Mindestanforderung dar. Soweit wirtschaftlich vertretbar möchten wir diese übertreffen.

Auch aus strategischer Perspektive haben wir uns intensiv mit umweltschonendem und fairem Wirtschaften auseinandergesetzt. Im Rahmen eines interaktiven und partizipativen Prozesses haben wir vier Handlungsfelder – Infrastruktur, Produkte, Personal und Kommunikation – definiert, in denen wir für unsere Stakeholder:innen sowie die Region größtmögliche Wirkung erzielen können. Die in diesen Bereichen gesetzten Ziele sehen wir als verbindlich an.

Umweltschutz geht jeden an

Wir wissen, dass Veränderung im Bewusstsein jeder und jedes Einzelnen beginnt. Wie in unseren Werten verankert, verfolgen wir mit unseren Mitarbeiter:innen deshalb einen gemeinsamen und partizipativen Weg in eine nachhaltige Zukunft. Dabei sind Verantwortung und Informationsflüsse im Haus klar geregelt. Wir informieren laufend über Maßnahmen und Erfolge, führen regelmäßig Schulungen durch und werden ein umweltorientiertes Vorschlagswesen einführen. Alle relevanten Bereiche stimmen sich in definierten Abständen ab, um das Umweltmanagement weiterzuentwickeln. Die laufende unmittelbare Involvierung des Vorstands unterstreicht die hohe Bedeutung, die wir Umweltfragen beimessen.

Beschaffung und ihre Wirkung

Beim Kauf von Waren und Dienstleistungen orientieren wir uns an den ESG-Kriterien und nehmen damit bewusst Einfluss auf unsere Lieferant:innen und Partner:innen. Wir planen unsere Beschaffungsprozesse langfristig, Ressourcen werden sparsam eingesetzt und zusätzlich forcieren wir die Verwendung von nachhaltigen Komponenten. So erreichen wir sowohl einen ökologischen als auch ökonomischen Mehrwert.

Der Weg zu mehr Nachhaltigkeit

Das Umweltmanagementsystem ermöglicht die Erfassung, Kontrolle und Verbesserung der sozioökologischen Leistung in der RLB Tirol. Es trägt wesentlich dazu bei, dass wir unsere gesteckten Ziele messen, erreichen und weiterentwickeln können. Dabei stehen die Reduktion des Ressourcenverbrauchs und die Steigerung der Energieeffizienz im Fokus.

Mobilität als Impacttreiber

Auch die Mobilität ist ein wichtiger Treiber zur Erreichung unserer Umweltziele. Ob Dienstfahrzeuge, Dienstreisen, Anreise der Mitarbeiter:innen zum Arbeitsplatz und zu Terminen oder von Kund:innen zu Veranstaltungen der RLB Tirol, wir setzen auf und emissionsarmen Transport und motivieren zur Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel.

Mit Transparenz Teil einer Bewegung

Die RLB Tirol informiert ehrlich und transparent über die eigenen Leistungen zum Schutz der Umwelt. Dabei stehen wir im ständigen Dialog mit unseren Stakeholder:innen. Wir erweitern unser Netzwerk mit nachhaltigen Partner:innen, um voneinander zu lernen und Raum für gegenseitige Inspiration zu schaffen. So entsteht weiter, was unsere Gesellschaft für den erfolgreichen Weg in eine nachhaltige Zukunft braucht: die Kraft des Miteinanders.

Durch die Einführung eines Umweltmanagementsystems zeigen sowohl der Vorstand als auch der Aufsichtsrat, wie wichtig die Themen Nachhaltigkeit und Umweltschutz für den Finanzsektor sind. Die Raiffeisen-Landesbank Tirol AG nimmt dabei ihre wichtige Rolle in Tirol ein.

Rum, 06.2024



MMag. Reinhard Mayr
Vorstandsvorsitzender



Mag. Thomas Wass
Vorstand



Dr. Christof Splechtna
Vorstand